

## Bob Crewe gestorben

Der Sänger, Komponist und Produzent Bob Crewe ist in Scarborough in Maine an den Folgen eines Sturzes gestorben, wie sein Management am Freitag (Ortszeit) bestätigte. Der Musiker wurde 83 Jahre alt. Seine größten Hits machte er für The Four Seasons, darunter »Big Girls Don't Cry«, »Walk Like a Man« und »Silence is Golden«. In den vergangenen Jahren wurden diese Songs durch Crewes Musical »Jersey Boys« wieder bekannter. Crewe steckt auch hinter »Lady Marmelade« (»Voulez-vous coucher avec moi ce soir?«), mit dem Patti LaBelle ihren Durchbruch hatte. Zuletzt geriet Crewe durch die Verfilmung von »Jersey Boys« noch einmal ins Rampenlicht. Im Gegensatz zum Musical wurde der Film von Clint Eastwood aber zum Mißerfolg. (dpa/jW)

Unter der Schmutzschicht

Das jahrzehntelang verschollene Gemälde »Bergkapelle im Winter« von Ernst Ferdinand Oehme (1795–1855) ist wieder aufgetaucht. Der Verbleib dieses Hauptwerks der Spätromantik sei seit dem Zweiten Weltkrieg unbekannt gewesen, teilte das Kölner Auktionshaus Van Ham mit. Der Vater des jetzigen Besitzers eines ostdeutschen Gutshofs habe es Anfang der 70er Jahre bei einer Entrümpelungsaktion »buchstäblich in letzter Sekunde vor der endgültigen Vernichtung« bewahrt. Völlig verschmutzt habe das Bild den Besitzer gewechselt. Der neue, ein Kunsthistoriker, habe unter der Schmutzschicht die Signatur Oehmes freigelegt, sein Wissen jedoch für sich behalten – offenbar aus Angst, das Bild würde von den DDR-Behörden beschlagnahmt. Die Erben boten es nun zum Verkauf an. Am 14. November soll es in Köln versteigert werden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/226325.bob-crewe-gestorben.html>